

Presseinformation

6. November 2019

Essener Philharmoniker spielen Schostakowitschs letzte Sinfonie

4. Sinfoniekonzert am Donnerstag/Freitag, 21./22. November 2019, um 19:30 Uhr

Der schottische Dirigent **Rory Macdonald** leitet das 4. Sinfoniekonzert der Essener Philharmoniker am **Donnerstag/Freitag, 21./22. November 2019, um 19:30 Uhr** in der Philharmonie Essen. In der „Kunst des Hörens“ erläutert er zunächst das Programm, Konzertbeginn ist um 20 Uhr. Zur Aufführung kommen **Igor Strawinskys** „Apollon Musagète“, **Leonard Bernsteins** „Halil“ für Flöte und Kammerorchester (mit der Solo-Flötistin der Essener Philharmoniker Susanne Wohlmacher) und **Dmitri Schostakowitschs** Sinfonie Nr. 15 A-Dur, op. 141. Mit „Apollon Musagète“ schuf Strawinsky einen Grundpfeiler des Neoklassizismus, der sich auf inhaltlicher Ebene mit dem griechischen Gott der Künste und seinen Musen auseinandersetzt. Schostakowitsch gestaltet seine letzte Sinfonie als Rückblick: Er lässt Höhen und Tiefen des eigenen Lebens Revue passieren und spielt dabei virtuos mit Eigenzitate sowie Anklängen an Opern von Rossini und Wagner. Bernsteins „Halil“ entstand im Gedenken an den Flötisten Yadin Tanenbaum, der während des Jom-Kippur-Krieges ermordet wurde. Der Komponist prangert hier die Schrecken des Krieges an und setzt den dramatischen Ausbrüchen immer wieder lyrische und tonale Passagen entgegen: die Kunst als Trösterin.

Einzelkarten (Preise: € 17,00 – 41,00) und Infos unter T 02 01 81 22-200 und www.theater-essen.de.

Presse-Kontakt:

Christoph Dittmann • Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Aalto-Musiktheater, Essener Philharmoniker & Philharmonie Essen
T +49 (0)201 81 22-210 • christoph.dittmann@tup-online.de

Kulturpartner der TUP:

